

Leistungsberichte der Hochschulen über die Umsetzung der Hochschulverträge bzw. des Charité-Vertrages im Jahr 2015

Mit den staatlichen Berliner Hochschulen wurde im Rahmen der Hochschulverträge ein zweistufiges Berichtswesen vereinbart. Es sieht im Zweijahresrhythmus die Vorlage eines kurzen Datenberichts bzw. einer ausführlichen Darstellung der Vertragserfüllung vor. Turnusgemäß wurden für das Jahr 2014 ausführliche Leistungsberichte erstellt. In ihren Einzelberichten gehen die Hochschulen auf die Erfüllung ihrer vertraglichen Verpflichtungen ein und gliedern diese in die Dimensionen

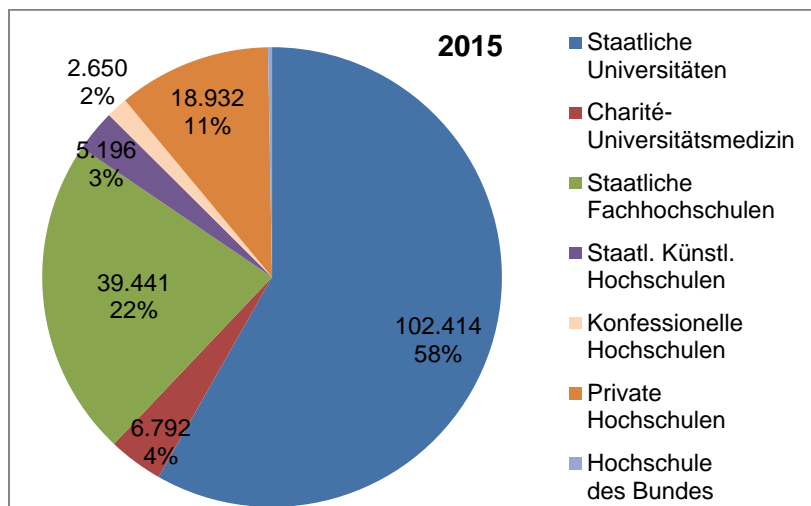
1. Studium und Lehre
2. Forschung
3. Internationalisierung
4. Personalentwicklung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
5. Gleichstellung
6. Zusammenarbeit der Hochschulen und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung.

Die vollständigen Einzelberichte inkl. Datenanhang sind auf der Internetseite der Senatskanzlei – Wissenschaft und Forschung – zu finden:
www.berlin.de/sen/wissenschaft/berichte-und-zahlen/leistungsberichte/.

Ergänzend wird hiermit die standardisierte Gesamtdarstellung der quantitativen Kennzahlen zur finanziellen und personellen Ausstattung der Hochschulen und zu ihren Leistungen in Lehre, Forschung und Gleichstellung vorgelegt. Die Daten werden im Zeitablauf über die letzten drei Jahre sowie im Vergleich zum Jahr 2010 angegeben. Diese Darstellung ermöglicht es, Trends erkennbar zu machen. Die Angaben zu den Studierenden, den Studienabschlüssen sowie zum Personal basieren im Wesentlichen auf Auswertungen der amtlichen Hochschulstatistik, während die Daten zur Finanzausstattung sowie zu Forschung, Wissens- und Technologietransfer aus den hochschuleigenen Erfassungssystemen stammen. Die Berechnungen zu Kosten-Leistungsrelationen wurden nach einer mit dem Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung abgestimmten Methodik im Rahmen der regionalen und überregionalen Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleiche vorgenommen. Die Kennzahlen für die einzelnen Hochschulen sind den Datenanhängen der Einzelberichte zu entnehmen.

Im Wintersemester 2015/2016 studierten insgesamt knapp 176.000 junge Menschen an den Hochschulen im Land Berlin, davon 87 % an Hochschulen in Trägerschaft des Landes. Die Zahl der Studienanfängerinnen und Studienanfänger im 1. Hochschulsemester ist mit 34.189 erneut gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Abb.: Aufteilung der Gesamtzahl der Studierenden im Land Berlin auf die Hochschularten



An den Hochschulen in Trägerschaft des Landes arbeiteten im Jahr 2015 insgesamt 14.573 hauptberuflich beschäftigte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler – darunter 2.844 Professorinnen und Professoren – sowie 5.137 Personen als nebenberufliches wissenschaftliches bzw. künstlerisches Personal. Hinzu kamen 16.531 Beschäftigte im nicht-wissenschaftlichen Bereich.

Die konsumtiven Zuschüsse aus Landes- und Bundesmitteln gemäß Hochschulverträgen bzw. Charité-Vertrag beliefen sich auf 1,39 Mio. Euro, davon 1,23 Mio. Euro aus Landesmitteln. Hinzu kamen projektbezogene Mittel des Landes etwa im Rahmen der Qualitätsoffensive für die Lehre oder über die Einstein Stiftung Berlin sowie Zuschüsse für Investitionen.

Datenteil zum Leistungsbericht über das Jahr 2015

Hochschulen in Trägerschaft des Landes Berlin

Eckdaten

	Anzahl	darunter Frauen		darunter Ausländ.	
Studierende	153.843	75.327	49%	28.770	19%
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	99.478	47.679	48%	12.601	13%
Konsekutive Masterstudiengänge	33.881	16.876	50%	6.874	20%
Weiterbildende Masterstudiengänge	4.688	2.467	53%	1.901	41%
Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung, Meisterklassen	113	64	57%	50	44%
Promotionsstudien	11.605	5.819	50%	3.579	31%
Internationale Austausch- und Mobilitätsprogramme	3.819	2.289	60%	3.724	98%
Sonstige	259	133	51%	41	16%
Personal	45.249	24.250	54%	3.928	9%
Professorinnen und Professoren	2.844	893	31%	296	10%
Sonstige wissenschaftliche Beschäftigte	11.729	5.279	45%	2027	17%
Nicht-wissenschaftliche Beschäftigte	16.531	12.173	74%	204	1%
Studentische Beschäftigte	7.744	3.740	48%	833	11%
Nebenberufliches Lehrpersonal	6.401	2.165	34%	568	9%
Studiengänge	965				
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	361				
Konsekutive Masterstudiengänge	430				
Weiterbildende Masterstudiengänge	100				
Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung, Meisterklassen	39				
Promotionsstudiengänge	35				

1. Finanzausstattung

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
1.1. Hochschulen ohne Charité: Einnahmen nach Einnahmearten (in T€)						
Einnahmen insgesamt	1.586.413	1.696.475	1.748.962	1.796.244	47.282	3%
Einnahmen für konsumtive Zwecke insgesamt¹⁾	1.110.334	1.253.917	1.280.052	1.326.590	46.538	4%
Zuschuss Land Berlin gemäß Hochschulvertrag	947.433	1.051.398	1.093.903	1.121.228	27.325	2%
Sondermittel aus Landes-/Bundes-Ergänzungsfinanzierung	23.743	44.574	26.404	28.665	2.262	9%
Immatrikulations- und Rückmeldegebühren	12.054	13.276	13.466	13.959	492	4%
Akademische Weiterbildung	11.281	14.357	15.213	16.019	806	5%
Hochschul sponsoring	32	106	92	77	-16	-17%
Mittel aus Stiftungsvermögen	2.833	5.929	3.075	8.036	4.962	>100%
Erlöse aus Hochschulambulanzen/Veterinärmedizin	5.080	3.746	5.311	5.381	70	1%
Personalkostenerstattung	16.937	28.435	34.065	35.010	945	3%
Mieterlöse Grundstücke, Gebäude und Räume	6.296	6.515	7.015	5.570	-1.445	-21%
Patenterlöse, Erlöse aus Beteiligungen	194	120	95	210	116	>100%
Sonstige Einnahmen	84.452	85.461	81.413	92.435	11.022	14%
- darunter interne Verrechnung von Overheadpauschalen aus dem Drittmittelbereich	3.127	35.631	35.128	40.655	5.527	16%
Einnahmen für investive Zwecke insgesamt¹⁾	108.203	45.473	44.804	51.820	7.016	16%
Zuschuss und Zuweisungen des Landes Berlin	105.122	43.329	44.419	49.755	5.336	12%
- darunter Konjunkturprogramm II	59.719	0	0	0	0	-
- darunter Weiterleitung nach Art. 91b GG	742	8.426	6.058	3.707	-2.350	-39%
- darunter Investitionspakt Hochschulbau	0	0	0	10.197	10.197	-
Zuweisungen des Bundes (ohne KP II)	958	465	217	1.178	961	>100%
Sonstige Zuschüsse für Investitionen	2.123	1.680	169	887	718	>100%
Einnahmen aus Drittmitteln insgesamt²⁾	367.876	397.085	424.106	417.833	-6.272	-1%
<u>nach Mittelgeber</u>						
Drittmittel von der DFG	131.658	157.705	179.627	164.904	-14.722	-8%
Drittmittel vom Bund	94.083	105.860	115.271	112.705	-2.566	-2%
Drittmittel von der EU, einschl. ESF, EFRE	41.410	49.504	49.097	54.641	5.544	11%
Drittmittel von sonstigen öffentlichen Bereichen	27.606	18.049	19.337	19.508	170	1%
Drittmittel von der gewerblichen Wirtschaft	40.759	30.995	27.089	29.111	2.022	7%
Drittmittel von Stiftungen u. dgl.	24.508	24.344	23.851	25.716	1.865	8%
Drittmittel von sonstigen Bereichen	7.852	10.627	9.833	11.248	1.415	14%
- darunter Spenden	1.578	1.109	1.709	3.125	1.416	83%
<u>nach Verwendungszweck</u>						
überwiegend Forschung	228.301	379.990	408.033	399.868	-8.165	-2%
überwiegend Lehre	4.081	13.919	15.190	13.894	-1.295	-9%
- darunter Qualitätspakt Lehre	40	10.066	10.992	9.160	-1.831	-17%
Weiteres	577	3.176	883	4.071	3.188	>100%
nachrichtlich: Entnahmen von Rücklagen, Kreditaufnahme, ...	275.969	345.278	328.670	362.338	33.668	10%

¹⁾ ohne Drittmittel

²⁾ Drittmittel für konsumtive und investive Zwecke, ohne weitergeleitete Drittmittel

1. Finanzausstattung

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
1.2. Hochschulen ohne Charité: Ausgaben nach Ausgabearten (in T€, inkl. Drittmittel)						
Ausgaben insgesamt	1.596.456	1.687.879	1.710.779	1.753.851	43.072	3%
Personalausgaben insgesamt	993.685	1.116.478	1.155.703	1.194.639	38.935	3%
Vergütungen Angestellte und Arbeiter	640.792	731.026	759.804	771.675	11.871	2%
Dienstbezüge Beamte	175.135	187.740	192.303	211.658	19.355	10%
Beihilfen und Unterstützungen für aktive Dienstkräfte	5.775	6.100	6.388	6.001	-387	-6%
Ausgaben für Lehrbeauftragte u. freie Mitarbeiter	37.301	43.019	42.787	45.473	2.686	6%
Versorgungsbezüge der Beamten, Angestellten u. Arbeiter	121.103	135.048	140.724	145.558	4.834	3%
Beihilfen und Unterstützungen für Versorgungsempfänger	8.956	10.667	11.676	11.934	257	2%
Sonstige Personalausgaben	4.624	2.878	2.020	2.340	319	16%
Sachausgaben insgesamt	463.775	474.109	466.825	465.865	-960	0%
Lernmittel, Aus- und Weiterbildung	83.853	96.970	98.707	91.936	-6.771	-7%
Geschäftsbedarf, Geräte, Ausstattungen, Verbrauchsmat.	41.379	35.536	31.796	32.588	792	2%
Erstattungen, sonst. Zuschüsse und Stipendien	63.174	81.626	82.323	83.238	915	1%
Bauunterhaltung	81.427	54.352	46.992	47.168	176	0%
Bewirtschaftung (o. Energie)	30.609	36.225	37.901	39.922	2.022	5%
Energiekosten	44.016	48.073	50.570	44.647	-5.923	-12%
Mieten und Pachten für Gebäude und Grundstücke	30.522	26.687	30.272	32.070	1.798	6%
Sonstige Mieten und Pachten	3.586	3.314	3.788	3.446	-342	-9%
Sonstige Sachausgaben	85.209	91.326	84.476	90.849	6.373	8%
- darunter interne Verrechnung von Overheadpauschalen aus dem Drittmittelbereich	3.077	17.079	17.504	22.516	5.012	29%
Investitionsausgaben insgesamt	138.996	97.293	88.251	93.347	5.096	6%
Baumaßnahmen, Bauvorbereitungsmittel	84.829	53.285	53.291	40.773	-12.518	-23%
Geräteinvestitionen	49.146	39.618	33.764	39.884	6.120	18%
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.242	1.402	1.074	3.148	2.074	>100%
Sonstige Investitionen	2.779	2.988	122	9.542	9.420	>100%
nachrichtlich: Zuführungen zu Rücklagen, Schuldentilgung, ...	244.231	292.398	299.841	342.382	42.542	14%
1.3. Hochschulen ohne Charité: Drittmittelausgaben nach Ausgabearten (in T€)						
Drittmittelausgaben insgesamt	357.101	402.643	414.148	422.621	8.473	2%
Personalausgaben	203.012	251.512	260.420	263.326	2.905	1%
Sachausgaben	123.796	129.786	137.755	140.335	2.580	2%
Investitionsausgaben	30.293	21.345	15.973	18.961	2.988	19%

¹⁾ ohne Drittmittel

²⁾ Drittmittel für konsumtive und investive Zwecke, ohne weitergeleitete Drittmittel

1. Finanzausstattung

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
1.4. Charité - Universitätsmedizin Berlin: Ertragslage gemäß Jahresabschluss						
Umsatzerlöse	722.475	816.190	848.444	895.390	46.946	6%
Bestandsveränderungen	-695	-199	25	310	285	>100%
Zuweisungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	179.274	197.903	201.801	205.626	3.826	2%
Sonstige betriebliche Erträge	306.134	338.743	359.783	373.302	13.518	4%
Gesamtumsatz	1.207.188	1.352.638	1.410.053	1.474.628	64.575	5%
Personalaufwendungen, davon	-673.248	-745.729	-766.158	-814.766	-48.608	6%
Löhne und Gehälter	-535.492	-590.847	-608.639	-646.856	-38.216	6%
Gesetzliche Sozialabgaben	-91.000	-101.207	-103.752	-110.024	-6.271	6%
Aufwand für Altersversorgung	-45.794	-50.449	-49.694	-56.638	-6.944	14%
Beihilfen und Unterstützungen	-961	-3.227	-4.072	-1.249	2.824	-69%
Materialaufwand, darunter	-330.168	-393.127	-402.802	-417.416	-14.614	4%
Wasser, Energie, Brennstoffe	-40.089	-43.532	-39.766	-37.626	2.140	-5%
Zwischenergebnis	203.772	213.781	241.093	242.447	1.353	1%
Ergebnis des investiven Fördermittelbereichs	57.767	133.370	63.825	67.095	3.269	5%
Abschreibungen, darunter	-73.910	-84.935	-73.326	-74.980	-1.654	2%
Ergebniswirksame Abschreibungen		-4.132	-4.448	-4.484	-36	1%
Sonstige betriebliche Aufwendungen, darunter	-188.633	-211.266	-200.999	-201.137	-138	0%
Instandhaltung	-64.375	-71.283	-69.353	-69.913	-560	1%
Zwischenergebnis	-1.004	50.950	30.594	33.425	2.830	9%
Finanzergebnis	-10.630	-13.277	-16.941	-27.512	-10.570	62%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-11.634	37.673	13.653	5.913	-7.740	-57%
Außerordentliches Ergebnis	-3.075	-3.959	-5.883	-1.942	3.941	-67%
Steuern	-3.060	2.588	-183	-263	-80	44%
Jahresergebnis, davon	-17.769	36.303	7.587	3.708	-3.879	-51%
Klinikum	-17.793	1.249	6.355	5.328	-1.027	-16%
Fakultät	24	35.054	1.232	-1.620	-2.852	-231%

1.5. Charité - Universitätsmedizin Berlin:

Einnahmen aus konsumtiven und investiven Landeszuschüssen sowie aus Drittmitteln (in T€)

Einnahmen für konsumtive Zwecke insgesamt¹⁾	178.135	200.529	203.335	207.244	3.908	2%
Zuschuss Land Berlin gemäß Hochschulvertrag	176.688	195.069	198.605	202.276	3.671	2%
Sondermittel aus Landes-/Bundes-Ergänzungsfinanzierung	1.447	4.090	3.210	3.045	-165	-5%
BBGes Übernahme ab 2012	-	1.370	1.520	1.922	402	26%
Einnahmen für investive Zwecke insgesamt¹⁾	79.268	55.948	96.503	124.020	27.517	29%
Zuschuss und Zuweisungen des Landes Berlin	66.949	53.811	95.456	122.679	27.222	29%
- darunter Konjunkturprogramm II	17.309	0	0	0	-	-
- darunter BBGes-Übernahme ab 2012	-	450	300	91	-209	-70%
Zuweisungen des Bundes (ohne KP II)	3.558	1.490	1.028	1.114	86	8%
Sonstige Zuschüsse für Investitionen	8.761	647	19	227	208	>100%
Einnahmen aus Drittmitteln insgesamt²⁾	130.753	145.337	148.559	145.526	-3.033	-2%
nach Mittelgeber						
Drittmittel von der DFG	36.627	38.755	47.519	44.432	-3.087	-6%
Drittmittel vom Bund	30.939	36.265	34.850	38.834	3.984	11%
Drittmittel von der EU, einschl. ESF, EFRE	12.472	14.502	13.072	10.111	-2.961	-23%
Drittmittel von sonstigen öffentlichen Bereichen	7.514	8.446	8.420	7.844	-576	-7%
Drittmittel von der gewerblichen Wirtschaft	30.108	33.424	31.645	29.327	-2.318	-7%
Drittmittel von Stiftungen u. dgl.	13.092	13.945	13.053	14.978	1.925	15%

1.6. Charité - Universitätsmedizin Berlin: Drittmittelausgaben nach Ausgabearten (in T€)

Drittmittelausgaben insgesamt	122.260	145.751	143.221	145.625	2.404	2%
Personalausgaben	72.439	97.598	98.872	95.619	-3.254	-3%
Sachausgaben	37.022	39.720	35.808	39.272	3.464	10%
Investitionsausgaben	12.799	8.432	8.541	10.734	2.193	26%

¹⁾ ohne Drittmittel

²⁾ Drittmittel für konsumtive und investive Zwecke, ohne weitergeleitete Drittmittel

2. Personal der Hochschule

		2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr	
						abs.	in %
2.1. Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal¹⁾							
<u>Prof. und Mittelbau insgesamt</u>		14.111	14.340	14.261	14.573	312	2%
Finanzierungsart	Haushalt	8.732	8.896	8.744	8.855	111	1%
	Drittmittel	5.224	5.214	5.339	5.537	198	4%
	Erstattung	155	230	178	181	3	2%
Beschäftigungsdauer	unbefristet	3.726	3.762	3.785	3.863	78	2%
	befristet	10.385	10.578	10.476	10.710	234	2%
Beschäftigungsumfang	Vollzeit	9.145	9.209	9.083	9.296	213	2%
	Teilzeit	4.966	5.131	5.178	5.277	99	2%
<u>Professorinnen und Professoren insgesamt</u>		2.731	2.798	2.807	2.844	37	1%
<u>Professorinnen und Professoren auf Lebenszeit</u>		2.034	2.133	2.131	2.139	8	0%
Finanzierungsart	Haushalt	1.883	1.934	1.979	1.979	0	0%
	Drittmittel	38	42	35	40	5	14%
	Erstattung	113	157	117	120	3	3%
<u>Professorinnen und Professoren auf Zeit</u>		226	223	225	236	11	5%
Finanzierungsart	Haushalt	182	170	167	169	2	1%
	Drittmittel	38	34	35	44	9	26%
	Erstattung	6	19	23	23	0	0%
<u>Juniorprofessorinnen und -professoren</u>		157	178	176	178	2	1%
Finanzierungsart	Haushalt	124	140	133	123	-10	-8%
	Drittmittel	21	28	29	43	14	48%
	Erstattung	12	10	14	12	-2	-14%
<u>Gastprofessorinnen und -professoren</u>		314	264	275	291	16	6%
Finanzierungsart	Haushalt	240	210	209	223	14	7%
	Drittmittel	73	50	65	66	1	2%
	Erstattung	1	4	1	2	1	100%
<u>Mittelbau insgesamt</u>		11.380	11.542	11.454	11.729	275	2%
Finanzierungsart	Haushalt	6.303	6.442	6.256	6.361	105	2%
	Drittmittel	5.054	5.060	5.175	5.344	169	3%
	Erstattung	23	40	23	24	1	4%
Beschäftigungsdauer	unbefristet	1.692	1.629	1.654	1.724	70	4%
	befristet	9.688	9.913	9.800	10.005	205	2%
Beschäftigungsumfang	Vollzeit	6.661	6.699	6.570	6.693	123	2%
	Teilzeit	4.719	4.843	4.884	5.036	152	3%
2.2. Nebenberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal¹⁾							
<u>Lehrbeauftragte</u>		4.964	5.046	5.189	5.137	-52	-1%
Finanzierungsart	Haushalt	4.838	4.912	5.084	5.007	-77	-2%
	Drittmittel	126	134	100	130	30	30%
<u>Privatdozent(inn)en, Honorar-Prof.</u>		1.319	1.298	1.246	1.264	18	1%
<u>Studentische Hilfskräfte, Tutorinnen u. Tutoren</u>		7.170	7.977	7.738	7.744	6	0%
Finanzierungsart	Haushalt	4.710	5.420	5.266	5.301	35	1%
	Drittmittel	2.460	2.498	2.445	2.416	-29	-1%
	Erstattung		59	27	27	0	0%

¹⁾ Anzahl des Personals nach Personen gem. amtlicher Hochschulstatistik

2. Personal der Hochschule

		2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
2.3. Hauptberufliches nicht-wissenschaftliches Personal¹⁾							
<u>Nicht-wissenschaftlich Beschäftigte</u>		17.121	16.248	16.397	16.531	134	1%
Finanzierungsart	Haushalt	15.830	14.843	14.981	15.217	236	2%
	Drittmittel	1.224	1.362	1.381	1.274	-107	-8%
	Erstattung	67	43	35	40	5	14%
Beschäftigungsdauer	unbefristet	13.798	12.751	12.899	13.283	384	3%
	befristet	3.323	3.497	3.498	3.248	-250	-7%
Beschäftigungsumfang	Vollzeit	11.606	11.091	11.043	10.900	-143	-1%
	Teilzeit	5.515	5.157	5.354	5.631	277	5%
<u>nach Personalart</u>							
- Verwaltungspersonal		4.550	4.456	4.536	4.735	199	4%
- Bibliothekspersonal		661	667	652	622	-30	-5%
- Technisches Personal inkl. DV-Personal		2.675	2.741	2.748	2.706	-42	-2%
- Auszubildende		788	769	766	742	-24	-3%
- Sonstiges nicht-wissenschaftliches Personal		3.723	3.408	3.409	3.433	24	1%

2.4. Haupt- und nebenberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal (ohne Drittmittelpersonal) in Vollzeitäquivalenten (VZÄ)²⁾

<u>Personal-Vollzeitäquivalente (VZÄ) insgesamt</u>		8.699,6	8.801,4	8.671,8	8.779,6	107,8	1%
Professorinnen und Professoren auf Lebenszeit		1.953,0	2.038,0	2.041,5	2.054,0	12,5	1%
Professorinnen und Professoren auf Zeit		174,5	167,0	166,0	181,5	15,5	9%
Juniorprofessorinnen und -professoren		131,0	148,0	143,5	131,0	-12,5	-9%
Gastprofessorinnen und -professoren		193,5	162,0	160,0	182,2	22,2	14%
unbefristeter Mittelbau		1.476,5	1.439,0	1.449,0	1.497,5	48,5	3%
befristeter Mittelbau		3.803,5	3.865,0	3.695,0	3.732,0	37,0	1%
Lehrbeauftragte		967,6	982,4	1.016,8	1.001,4	-15,4	-2%

¹⁾ Anzahl des Personals nach Personen gem. amtlicher Hochschulstatistik

²⁾ Bildung der VZÄ gem. amtlicher Hochschulstatistik: hauptberufliches wiss. und künstl. Personal: Vollzeit 1,0 VZÄ, Teilzeit 0,5 VZÄ, nebenberufliches Lehrpersonal 0,2 VZÄ.

3. Studium und Lehre¹⁾

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
3.1. Entwicklung der Studierendenzahlen insgesamt						
Studierende insgesamt	134.143	146.132	149.927	153.843	3.916	3%
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	99.533	97.191	97.702	99.478	1.776	2%
Konsekutive Masterstudiengänge	16.378	28.826	32.015	33.881	1.866	6%
Weiterbildende Studiengänge	3.347	4.201	4.308	4.688	380	9%
Bücherei-/Konzert-/Opernreifepfprüfung, Meisterklassen	225	202	184	113	-71	-39%
Promotionsstudien	10.479	11.646	11.599	11.605	6	0%
Internationale Austausch- und Mobilitätsprogramme	3.534	3.736	3.837	3.819	-18	0%
Sonstige ²⁾	647	330	282	259	-23	-8%
3.2. Studienanfängerinnen und -anfänger						
<u>3.2.1. Studienanfänger/-innen im 1. HS insgesamt</u>	25.077	26.637	27.703	29.141	1.438	5%
<u>nach Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung</u>						
Berlin	8.986	9.720	10.123	10.248	125	1%
Brandenburg	2.474	2.172	2.192	2.290	98	4%
andere Bundesländer	5.275	5.110	5.264	5.510	246	5%
Ausland	8.342	9.635	10.124	11.093	969	10%
<u>nach Staatsangehörigkeit</u>						
Deutsche	16.138	16.458	16.914	17.395	481	3%
Ausländer/-innen	8.939	10.179	10.789	11.746	957	9%
- Bildungsinländer/-innen ³⁾	802	850	943	971	28	3%
- Bildungsausländer/-innen ⁴⁾	8.137	9.329	9.846	10.775	929	9%
- EU-Staatsangehörigkeit ⁵⁾	4.094	4.250	4.306	4.403	97	2%
- Nicht-EU-Staatsangehörigkeit	4.043	5.079	5.540	6.372	832	15%
<u>nach Art der Hochschulzugangsberechtigung</u>						
Allg. u. fachgeb. Hochschulreife, Fachhochschulreife	24.665	26.012	27.080	28.529	1.449	5%
nach § 11 BerlHG, beruflich Qualifizierte	365	571	557	564	7	1%
künstlerische Eignungsprüfung	47	54	66	48	-18	-27%
<u>3.2.2. Studienanfänger/-innen im 1. FS insgesamt</u>	39.543	46.009	48.409	51.157	2.748	6%
Bachelor u.a. grundst. Anfänger/-innen 1. FS insgesamt	23.410	26.278	28.237	29.788	1.551	5%
<u>nach Land des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung</u>						
Berlin	11.495	13.266	14.140	14.501	361	3%
Brandenburg	3.096	2.998	3.076	3.224	148	5%
andere Bundesländer	7.150	8.126	8.688	9.256	568	7%
Ausland	1.669	1.888	2.333	2.807	474	20%
<u>nach Staatsangehörigkeit</u>						
Deutsche	20.836	23.418	24.798	25.868	1.070	4%
Ausländer/-innen	2.574	2.860	3.439	3.920	481	14%
- Bildungsinländer/-innen ³⁾	933	1.116	1.268	1.301	33	3%
- Bildungsausländer/-innen ⁴⁾	1.641	1.744	2.171	2.619	448	21%
- EU-Staatsangehörigkeit ⁵⁾	662	768	934	1.068	134	14%
- Nicht-EU-Staatsangehörigkeit	979	976	1.237	1.551	314	25%
Master-Anfänger/-innen 1. FS insgesamt (o. Weiterbild.)	8.199	11.161	12.203	12.339	136	1%
<u>nach Staatsangehörigkeit</u>						
Deutsche	6.676	9.109	9.711	9.631	-80	-1%
Ausländer/-innen	1.523	2.052	2.492	2.708	216	9%
- Bildungsinländer/-innen ³⁾	254	254	303	316	13	4%
- Bildungsausländer/-innen ⁴⁾	1.269	1.798	2.189	2.392	203	9%
- EU-Staatsangehörigkeit ⁵⁾	410	626	766	776	10	1%
- Nicht-EU-Staatsangehörigkeit	859	1.172	1.423	1.616	193	14%
Master-Anfänger mit Bachelor-Abschluss an eigener Hochschule⁶⁾	-	4.726	4.482	5.506	1.024	23%

¹⁾ In Kapitel 3 handelt es sich um die endgültigen Ergebnisse gem. amtlicher Hochschulstatistik.

²⁾ Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss, kein Abschluss möglich

³⁾ Bildungsinländer/-innen sind ausländische Studierende, welche in Deutschland eine Hochschulzugangsberechtigung (z.B. Abitur) erworben haben.

⁴⁾ Bildungsausländer/-innen sind ausländische Studierende, welche ihre Hochschulzugangsberechtigung im Ausland erworben haben.

⁵⁾ EU-Länder und zulassungsrechtlich gleichgestellte Länder

⁶⁾ Bachelor-Abschluss oder anderer grundständiger Abschluss an der eigenen Hochschule; nicht nur unmittelbare Übergänge. Angaben der Hochschule.

3. Studium und Lehre

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
3.3. Ausländische Studierende						
<u>Ausländische Studierende nach Qualifikationsstufen</u>						
insgesamt	22.658	25.308	26.743	28.770	2.027	8%
proz. Anteil an Studierenden insgesamt	17%	17%	18%	19%		
in Bachelor- u.a. grundständigen Studiengängen	11.670	11.365	11.768	12.601	833	7%
proz. Anteil in Bachelor- u.a. grundst. Studiengängen	12%	12%	12%	13%		
in konsekutiven Masterstudiengängen	3.425	5.274	6.090	6.874	784	13%
proz. Anteil in den kons. Masterstudiengängen	21%	18%	19%	20%		
in weiterbildenden Studiengängen	923	1.488	1.565	1.901	336	21%
proz. Anteil in weiterb. Studiengängen	28%	35%	36%	41%		
in Promotionsstudien	2.935	3.385	3.462	3.579	117	3%
proz. Anteil in Promotionstudien	28%	29%	30%	31%		
in Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung, Meisterklassen	119	82	86	50	-36	-42%
proz. Anteil in Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung, Meisterklassen	53%	41%	47%	44%		
im Austauschstudium	3.481	3.636	3.728	3.724	-4	0%
proz. Anteil im Austauschstudium	99%	97%	97%	98%		
Sonstige ¹⁾	105	78	44	41	-3	-7%
<u>Ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland erworben haben (Bildungsinländer/-innen)</u>						
insgesamt	4.542	4.848	5.073	5.288	215	4%
proz. Anteil an Studierenden insgesamt	3%	3%	3%	3%		
<u>darunter</u>						
in Bachelor- u.a. grundständigen Studiengängen	3.833	3.978	4.132	4.279	147	4%
proz. Anteil in Bachelor- u.a. grundst. Studiengängen	4%	4%	4%	4%		

¹⁾ Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss, kein Abschluss möglich

3. Studium und Lehre

		2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr	
						abs.	in %
3.4. Studienanfängerinnen und -anfänger nach Qualifikationsstufen und Fächergruppen							
<u>Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Fachsemester (FS)</u>							
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	insgesamt	23.410	26.278	28.237	29.788	1.551	5%
	Geisteswissenschaften	2.550	3.204	3.699	3.721	22	1%
	Sport	101	134	153	159	6	4%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	6.746	6.760	7.505	7.772	267	4%
	Mathematik, Naturwissenschaften	2.980	4.339	4.879	4.909	30	1%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	881	970	963	949	-14	-1%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	600	693	533	830	297	56%
	Ingenieurwissenschaften	7.784	8.535	8.651	9.607	956	11%
	Kunst, Kunstwissenschaft	1.493	1.344	1.521	1.547	26	2%
	Sonstige ¹⁾	275	299	333	294	-39	-12%
	darunter mit Lehramtsoption	1.639	1.781	2.141	2.222	81	4%
	darunter Staatsexamen (ohne Lehramt)	1.858	1.945	2.097	2.064	-33	-2%
darunter ungestufte künstl. Abschlüsse	93	87	122	99	-23	-19%	
Konsequente Masterstudiengänge	insgesamt	8.199	11.161	12.203	12.339	136	1%
	Geisteswissenschaften	1.712	1.979	2.182	2.340	158	7%
	Sport	54	72	49	82	33	67%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	2.123	2.504	2.742	2.764	22	1%
	Mathematik, Naturwissenschaften	819	1.265	1.444	1.354	-90	-6%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	50	67	113	103	-10	-9%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	214	266	233	206	-27	-12%
	Ingenieurwissenschaften	2.555	4.121	4.451	4.583	132	3%
	Kunst, Kunstwissenschaft	568	730	822	770	-52	-6%
	Sonstige ¹⁾	104	157	167	137	-30	-18%
	darunter Lehramtsmaster	939	1.108	1.229	1.097	-132	-11%
	Weiterbildende Studiengänge	insgesamt	1.603	1.822	1.736	2.010	274
Geisteswissenschaften		177	154	142	176	34	24%
Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften		952	961	931	1.048	117	13%
Mathematik, Naturwissenschaften		1	30	26	24	-2	-8%
Medizin/Gesundheitswissenschaften		190	164	158	150	-8	-5%
Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin		14	13	1	65	64	>100%
Ingenieurwissenschaften		174	396	380	425	45	12%
Kunst, Kunstwissenschaft		95	104	98	122	24	24%
darunter weiterbildende Master		1.566	1.789	1.718	1.960	242	14%

¹⁾ Sonstige gem. amtlicher Hochschulstatistik: sonstige Fächer und ungeklärt, außerhalb der Studienbereichsgliederung

3. Studium und Lehre

		2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr	
						abs.	in %
3.5. Studierende in der Regelstudienzeit (RSZ) nach Qualifikationsstufen und Fächergruppen¹⁾⁴⁾							
Studierende innerhalb der RSZ insgesamt		88.049	99.541	102.708	105.390	2.682	3%
Studierende i.d. RSZ (ohne Weiterbild.)		84.954	95.863	98.974	101.430	2.456	2%
Studierende i.d. RSZ prozentual (ohne Weiterbild.)		71%	74%	74%	74%		
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	insgesamt	68.314	72.558	74.209	76.090	1.881	3%
	Geisteswissenschaften	6.682	7.824	8.344	8.706	362	4%
	Sport	303	375	384	422	38	10%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	20.007	20.875	21.700	22.361	661	3%
	Mathematik, Naturwissenschaften	7.379	8.519	8.830	8.891	61	1%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	4.792	5.200	5.139	5.022	-117	-2%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	2.025	2.168	2.086	2.222	136	7%
	Ingenieurwissenschaften	21.585	22.216	22.053	22.647	594	3%
	Kunst, Kunstwissenschaft	4.799	4.646	4.875	5.012	137	3%
	Sonstige ²⁾		735	798	807	9	1%
	darunter mit Lehramtsoption/Staatsex. Lehramt	4.338	4.646	5.096	5.513	417	8%
	darunter Staatsexamen (ohne Lehramt)	8.904	9.405	9.701	9.778	77	1%
	darunter ungestufte Studiengänge (Dipl., Mag.)	5.589	930	610	448	-162	-27%
	darunter ungestufte künstl. Abschlüsse	377	456	497	510	13	3%
Konsequente Masterstudien-gänge	insgesamt	13.106	19.569	20.928	21.521	593	3%
	Geisteswissenschaften	2.817	3.710	3.819	4.072	253	7%
	Sport	100	130	102	125	23	23%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	3.263	4.342	4.701	4.779	78	2%
	Mathematik, Naturwissenschaften	1.327	2.300	2.458	2.510	52	2%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	92	108	157	190	33	21%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	377	447	473	429	-44	-9%
	Ingenieurwissenschaften	4.116	7.053	7.607	7.844	237	3%
	Kunst, Kunstwissenschaft	844	1.256	1.361	1.356	-5	0%
	Sonstige ²⁾		223	250	216	-34	-14%
	darunter Lehramtsmaster	1.431	1.755	1.921	1.796	-125	-7%
Internationale Austausch- und Mobilitäts-programme	insgesamt	3.534	3.736	3.837	3.819	-18	0%
	Geisteswissenschaften	1.104	1.088	1.124	986	-138	-12%
	Sport	10	5	6	6	0	0%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	1.242	1.548	1.520	1.685	165	11%
	Mathematik, Naturwissenschaften	193	168	213	210	-3	-1%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	84	66	89	80	-9	-10%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	70	60	88	60	-28	-32%
	Ingenieurwissenschaften	464	472	467	471	4	1%
	Kunst, Kunstwissenschaft	310	325	326	317	-9	-3%
	Sonstige ²⁾		4	4	4	0	0%
Weiterbildende Studiengänge	insgesamt	2.812	3.444	3.555	3.800	245	7%
	Geisteswissenschaften	333	326	297	342	45	15%
	Sport	0	0	0	0	0	-
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	1.415	1.741	1.834	1.864	30	2%
	Mathematik, Naturwissenschaften	14	54	54	73	19	35%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	402	304	304	297	-7	-2%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	13	14	1	33	32	>100%
	Ingenieurwissenschaften	422	763	836	931	95	11%
	Kunst, Kunstwissenschaft	213	242	229	260	31	14%
	darunter weiterbildende Master	2.757	3.346	3.448	3.693	245	7%
Sonstige Abschlüsse³⁾		283	234	179	160	-19	-11%

¹⁾ ohne Promotionen und Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung, Meisterklassen

²⁾ Sonstige gem. amtlicher Hochschulstatistik: sonstige Fächer und ungeklärt, außerhalb der Studienbereichsgliederung

³⁾ Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss

⁴⁾ Für das Jahr 2008 liegen keine Regelstudienzeitangaben der Charité-Universitätsmedizin vor.

3. Studium und Lehre

		2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs. in %	
3.6. Absolventinnen und Absolventen nach Qualifikationsstufen und Fächergruppen							
Absolventinnen und Absolventen insgesamt		22.049	25.033	25.920	26.609	689	3%
Bachelor- u.a. grundständige Studiengänge	insgesamt	16.837	15.648	15.348	14.909	-439	-3%
	Geisteswissenschaften	2.531	1.698	1.870	1.636	-234	-13%
	Sport	144	116	105	78	-27	-26%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	5.959	5.134	4.991	4.972	-19	0%
	Mathematik, Naturwissenschaften	1.814	1.552	1.447	1.423	-24	-2%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	850	883	950	906	-44	-5%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	423	340	377	356	-21	-6%
	Ingenieurwissenschaften	3.799	4.772	4.454	4.507	53	1%
	Kunst, Kunstwissenschaft	1.317	1.153	1.154	1.030	-124	-11%
	darunter Bachelor mit Lehramtsoption	656	827	812	911	99	12%
	darunter Staatsexamen Lehramt	643	54	58	38	-20	-34%
	darunter Staatsexamen (ohne Lehramt)	1.503	1.578	1.640	1.592	-48	-3%
	darunter ungestufte Studiengänge (Diplom, Magister)	7.459	2.850	2.198	1.215	-983	-45%
	darunter ungestufte künstl. Abschlüsse	72	90	105	71	-34	-32%
Konsekutive Masterstudien-gänge	insgesamt	1.840	5.804	6.939	7.743	804	12%
	Geisteswissenschaften	191	913	1.128	1.147	19	2%
	Sport	14	47	45	55	10	22%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	702	1.720	1.755	2.003	248	14%
	Mathematik, Naturwissenschaften	135	570	748	881	133	18%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	35	34	43	64	21	49%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	140	165	180	149	-31	-17%
	Ingenieurwissenschaften	500	2.044	2.580	2.972	392	15%
	Kunst, Kunstwissenschaft	123	311	460	472	12	3%
	darunter Lehramtsmaster	291	668	650	751	101	16%
Weiterbildende Studiengänge	insgesamt	854	1.231	1.163	1.365	202	17%
	Geisteswissenschaften	120	137	136	99	-37	-27%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	537	699	709	702	-7	-1%
	Mathematik, Naturwissenschaften	6	2	7	19	12	>100%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	112	125	91	231	140	>100%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	0	36	14	28	14	100%
	Ingenieurwissenschaften	40	138	104	215	111	>100%
	Kunst, Kunstwissenschaft	39	94	102	71	-31	-30%
	darunter weiterbildende Master	854	1.222	1.163	1.365	202	17%
Promotion	insgesamt	2.278	2.162	2.289	2.441	152	7%
	Geisteswissenschaften	220	237	265	254	-11	-4%
	Sport	5	2	5	2	-3	-60%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	404	440	347	454	107	31%
	Mathematik, Naturwissenschaften	609	618	615	677	62	10%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	613	416	555	540	-15	-3%
	Agrar- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	129	100	99	124	25	25%
	Ingenieurwissenschaften	247	307	344	338	-6	-2%
	Kunst, Kunstwissenschaft	51	42	59	52	-7	-12%
	darunter FH-Absolvent/-innen	34	21	31	36	5	16%
Bühnen-/ Konzert-/ Opernreifepfung, Meisterklassen		156	99	123	81	-42	-34%
Sonstige Abschlüsse¹⁾		84	89	58	70	12	21%
Abschlüsse innerhalb der Regelstudienzeit (Anteil an allen Abschlüssen)							
Bachelor- u.a. grundst. Abschlüsse i.d. RSZ		33%	38%	38%	37%	-1%	-2%
Bachelor- u.a. grundst. Abschlüsse i.d. RSZ + 2 Sem.		64%	71%	70%	72%	2%	2%
konsekutive Masterabschlüsse i.d. RSZ		41%	31%	30%	27%	-2%	-8%
konsekutive Masterabschlüsse i.d. RSZ + 2 Sem.		88%	82%	79%	75%	-4%	-5%

¹⁾ Sonstige Abschlüsse gem. amtlicher Hochschulstatistik: Zertifikat, sonstiger Abschluss

3. Studium und Lehre

		2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr	
						abs.	in %
3.7. Betreuungsrelationen							
<u>Studierende je Wissenschaftlerin bzw. Wissenschaftler</u>							
Betreuungsrelation	insgesamt	15,0	16,1	16,8	17,0	0,2	1%
gem. amtlicher Hochschulstatistik¹⁾	Geisteswissenschaften	24,1	25,3	26,0	27,2	1,2	4%
	Sport	32,3	31,2	33,9	32,7	-1,2	-4%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	24,1	26,6	28,7	29,2	0,5	2%
	Mathematik, Naturwissenschaften	14,0	16,5	17,7	17,8	0,1	1%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	2,6	2,8	2,8	2,8	0,0	0%
	Agrar- und Ernährungswissenschaften, Veter	11,7	18,1	17,2	17,9	0,7	4%
	Ingenieurwissenschaften	31,0	29,1	29,3	28,7	-0,6	-2%
	Kunst, Kunstwissenschaft	11,9	11,6	11,9	12,3	0,3	3%
<u>Abschlüsse je Professor/-in³⁾</u>							
Bachelor-Abschlüsse u.a. grundständige Studiengänge	insgesamt	6,2	5,6	5,5	5,2	-0,2	-4%
	Geisteswissenschaften	8,1	5,4	5,9	5,1	-0,8	-14%
	Sport	24,0	38,7	17,5	11,1	-6,4	-36%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	8,8	8,3	8,1	7,9	-0,2	-2%
	Mathematik, Naturwissenschaften	4,9	3,9	3,7	3,5	-0,1	-4%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	3,5	3,6	4,1	4,0	-0,1	-2%
	Agrar- und Ernährungswissenschaften, Veter	4,5	4,7	5,0	4,9	-0,1	-2%
	Ingenieurwissenschaften	6,7	7,0	6,6	6,4	-0,1	-2%
	Kunst, Kunstwissenschaft	3,3	2,8	2,8	2,5	-0,3	-11%
Master-Abschlüsse (ohne Weiterbildung)	insgesamt	0,7	2,1	2,5	2,7	0,3	10%
	Geisteswissenschaften	0,6	2,9	3,6	3,6	0,0	0%
	Sport	2,3	15,7	7,5	7,9	0,4	5%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	1,0	2,8	2,8	3,2	0,3	12%
	Mathematik, Naturwissenschaften	0,4	1,4	1,9	2,2	0,3	15%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1	53%
	Agrar- und Ernährungswissenschaften, Veter	1,5	2,3	2,4	2,1	-0,3	-14%
	Ingenieurwissenschaften	0,9	3,0	3,8	4,3	0,4	12%
	Kunst, Kunstwissenschaft	0,3	0,8	1,1	1,1	0,0	2%
Promotionen⁴⁾	insgesamt	1,3	1,2	1,2	1,3	0,1	5%
	Geisteswissenschaften	0,7	0,8	0,8	0,8	0,0	-5%
	Sport	0,8	0,7	0,8	0,3	-0,5	-66%
	Rechts-, Wirtschafts-, Sozialwissenschaften	1,3	1,4	1,1	1,4	0,3	28%
	Mathematik, Naturwissenschaften	1,8	1,7	1,7	1,8	0,1	6%
	Medizin/Gesundheitswissenschaften	2,7	1,8	2,5	2,5	0,0	0%
	Ingenieurwissenschaften	3,4	5,6	5,9	6,0	0,1	2%
	Kunst, Kunstwissenschaft	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	-13%

¹⁾ Quotient aus der Anzahl der Studierenden insgesamt und der Anzahl der haupt- oder nebenberuflich wissenschaftlich und künstlerischen Beschäftigten (ohne Drittmittelpersonal und ohne studentische Beschäftigte) je Personalvollzeitäquivalent gem. amtlicher Hochschulstatistik: hauptberufliches Personal: Vollzeit 1,0 VZÄ, Teilzeit 0,5 VZÄ, nebenberufliches Lehrpersonal 0,2 VZÄ; zum Teil inkonsistente Zuordnung des Personals zu Lehr- und Studienbereichen.

²⁾ Quotient aus der Anzahl der Studierenden in der RSZ und der Anzahl der haupt- oder nebenberuflich wissenschaftlich und künstlerischen Beschäftigten (ohne Drittmittelpersonal und ohne studentische Beschäftigte) je Beschäftigungsvollzeitäquivalent gem. Berliner Kennzahlenprojekt: Nach Leerdienstleistungsverflechtung gewichtete Studierendenvollzeitäquivalente.

³⁾ Abschlüsse je hauptberufl. Professor/-in gezählt in Personen (inkl. Juniorprof. und Gastprof.)

⁴⁾ Promotionen pro Professor/-in werden nur auf die Prof. von promotionsberechtigten Hochschulen bezogen - hier FU, HU, TU, Charité, UdK

4. Drittmittel, Forschung, Wissenstransfer, künstlerische Entwicklung

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
4.1. Drittmittelausgaben für Forschung, Nachwuchsförderung u. Innovationen in T€						
Drittmittelausgaben für Forschungszwecke insgesamt¹⁾	489.518	532.591	564.932	573.332	8.400	1%
davon						
Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)	166.515	202.301	203.591	216.763	13.172	6%
davon Exzellenzinitiative	44.007	42.444	53.256	66.558	13.302	25%
Exzellenzinitiative: Exzellenzcluster	26.749	22.233	22.829	24.973	2.144	9%
Exzellenzinitiative: Graduiertenschulen	7.230	7.110	10.041	12.187	2.147	21%
Exzellenzinitiative: 3. Förderlinie	10.029	13.101	20.387	29.398	9.011	44%
davon DFG ohne Exzellenzinitiative	122.508	159.856	150.336	150.205	-130	0%
DFG-Forschungszentren	4.923	4.065	1.657	14	-1.643	-99%
Graduiertenkollegs	11.578	15.774	14.524	13.515	-1.008	-7%
Sonderforschungsbereiche	40.759	53.682	53.019	53.003	-16	0%
Forscherguppen	5.812	9.281	9.436	10.685	1.248	13%
klinische Forschergruppen	1.319	2.440	1.733	1.350	-382	-22%
Einzelförderung	54.660	69.566	63.878	62.418	-1.461	-2%
Leibniz-Preis	277	725	906	1.109	203	22%
Schwerpunktprogramme	40		3.214	3.831	617	19%
Sonstige	3.140	4.323	1.968	4.281	2.312	>100%
Bund	124.154	132.524	158.056	158.506	449	0%
BCRT (nur Charité)	4.269	3.670	4.453	3.328	-1.125	-25%
Forschung an Fachhochschulen (BMBF)	1.044	529	429	1.149	720	>100%
ZIM / ProInno (frühere Förderlinie)	3.839	8.473	8.979	10.232	1.253	14%
EXIST-Gründerförderung	587	5.837	2.349	2.524	175	7%
EXIST-Projekte (Gründerstipendien)	2.872	3.451	1.530	1.611	81	5%
BMBF	38.184	61.082	59.237	57.873	-1.364	-2%
Weitere Bundesministerien	2.890	16.425	26.426	25.649	-776	-3%
Berlin Institute of Health	1.884	1.575	22.911	21.104	-1.806	-8%
Sonstige	68.584	31.483	31.743	35.035	3.292	10%
Europäische Union (EU)	52.094	58.795	61.899	55.983	-5.916	-10%
Forschungsförderung 6. und 7. EU-Forschungsrahmenprogr.	17.861	14.146	17.935	15.748	-2.187	-12%
European Research Council (ERC)	1.585	8.803	8.691	7.478	-1.212	-14%
Europäisches Institut für Innovation und Technologie (EIT / KIC)	15	3.705	6.911	7.231	320	5%
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)	17.082	8.637	6.702	3.242	-3.460	-52%
Europäischer Sozialfonds (ESF)	8.667	5.502	4.878	2.273	-2.604	-53%
Marie Curie Nachwuchsförderung	831	3.619	4.083	3.919	-164	-4%
Sonstige	6.053	14.382	12.700	16.092	3.392	27%
Sonstige öffentliche Bereiche	33.531	25.125	26.208	27.375	1.167	4%
Gewerbliche Wirtschaft	64.640	59.116	60.328	62.363	2.035	3%
Stiftungen u. dgl.	34.153	40.644	41.363	40.164	-1.198	-3%
Einstiftung		9.179	9.048	7.660	-1.388	-15%
Sonstige Bereiche	14.432	14.086	13.487	12.178	-1.308	-10%
4.2. Forschungsausgaben aus Sondermitteln der Landes- und Bundesfinanzierung in T€						
Masterplan-Forschungsoffensive	11.754	-	-	-	-	-
Institut für Angewandte Forschung an Fachhochschulen (IFAF)	670	1.688	1.497	1.356	-142	-9%
Institut für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB)	3.512	5.589	-	-	-	-
Sonstige Sondermittel (bis 2010 inkl. Einstiftung)	2.638	1.604	2.118	2.341	223	11%
4.3. Kooperationen/Wissenstransfer						
Anzahl der Stiftungsprofessuren	61	65	52	53	1	2%
Anzahl der Erstattungsprofessuren (S-Professuren)	149	166	179	187	8	4%
Anzahl der Patente						
Erfindungsmeldungen (Invention Reports)	191	141	176	148	-28	-16%
Patentanmeldungen (Patent Applications)	100	99	83	89	6	7%
Patentverwertungen (Patent Commercialisierung)	42	28	36	23	-13	-36%
Projekte in regionalen Technologie- und Gründerzentren	246	232	297	288	-9	-3%
Regionale Kooperationsprojekte	311	346	350	403	53	15%
Herausragende öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen der künstlerischen Hochschulen	143	183	187	191	4	2%
Herausragende kooperative künstlerische Entwicklungsvorhaben	70	96	98	90	-8	-8%
4.4. Internationalität der Forschung						
Anzahl der AvH-Stipendiatinnen und Stipendiaten ²⁾	151	142	121	122	1	1%
Anzahl der AvH-Preisträgerinnen und Preisträger ²⁾	27	23	24	25	1	4%
Anzahl der AvH-Professuren	1	2	0	2	2	-
Anzahl der ERC-Grants	11	4	6	8	2	33%

¹⁾ Summe der an den Hochschulen im jeweiligen Förderprogramm und Jahr insgesamt verausgabten Drittmittel

²⁾ jährliche Personenäquivalente nach Aufenthaltsmonaten (8 Aufenthaltsmonate entsprechen einem VZÄ)

5. Kostenrelationen nach dem regionalen und überregionalen Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleich

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
5.1. Kostenkennzahlen für die Lehre						
<u>Jährliche Lehrkosten je Jahreswochenstunde Lehrangebot (in €)</u>						
Universitäten gesamt	4.897	5.118	5.148	5.156	8	0%
Fachhochschulen gesamt	2.576	2.824	2.946	3.100	154	5%
Künstlerische Hochschulen gesamt	2.159	2.410	2.429	2.477	47	2%
<u>Jährliche Lehrkosten je Studierenden innerhalb der Regelstudienzeit (in €)</u>						
Universitäten gesamt	4.462	4.131	4.166	4.169	3	0%
Fachhochschulen gesamt	4.235	4.160	4.345	4.638	293	7%
Künstlerische Hochschulen gesamt	11.891	11.748	12.360	12.825	465	4%
5.2. Kostenkennzahlen für die Forschung¹⁾						
<u>Gesamtkosten Forschung/künstl. Entwicklung je Professorin bzw. Professor in T€²⁾</u>						
Universitäten gesamt	591	699	714	743	29	4%
Fachhochschulen gesamt	37	36	37	33	-4	-10%
Künstlerische Hochschulen gesamt	50	71	72	71	-1	-1%
<u>Drittmittelausgaben je Professorin bzw. Professor (in T€)</u>						
Universitäten gesamt	294	362	367	373	6	2%
Fachhochschulen gesamt	23	22	22	19	-4	-16%
Künstlerische Hochschulen gesamt	6	24	24	22	-2	-10%
<u>Drittmittelanteil an Gesamtkosten künstl. Entwicklung</u>						
Universitäten gesamt	50%	52%	51%	50%		
Fachhochschulen gesamt	63%	62%	61%	56%		
Künstlerische Hochschulen gesamt	12%	34%	33%	30%		

¹⁾ Den AKL-Kennzahlen liegen andere Datenabgrenzungen zu Grunde als den Tabellen "Finanzausstattung" und "Personal" des Datenreports (ohne Sondereinrichtungen, Ausgaben ohne Bewirtschaftung und Bauunterhaltung, Stud. und Prof. in Vollzeitäquivalenten und nicht nach Köpfen). Die AKL-Kennzahlen können daher nicht aus den Tabellen 1 - 4 des Leistungsberichts nachgebildet werden.

²⁾ inkl. Drittmittel

6. Gleichstellung

	2010	2013	2014	2015	Diff. zum Vorjahr abs.	in %
6.1. Frauenanteile nach Qualifikationsstufen¹⁾						
Frauen						
Studienanfänger/-innen grundständige Studiengänge	11.192	12.651	13.858	14.584	726	5%
Studierende	65.606	70.833	72.926	75.328	2402	3%
Bachelorabschlüsse	3.776	5.309	5.506	5.795	289	5%
Master- und ungestufte Abschlüsse	6.279	5.662	5.815	5.581	-234	-4%
Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung, Meisterklassen	98	48	68	48	-20	-29%
abgeschlossene Promotionen	1.069	1.022	1.095	1.168	73	7%
wissenschaftlicher u. künstl. Mittelbau	4.998	5.081	5.029	5.279	250	5%
Frauen in %						
Studienanfänger/-innen grundständige Studiengänge	48%	48%	49%	49%	0%	0%
Studierende	49%	48%	49%	49%	0%	1%
Bachelorabschlüsse	55%	50%	49%	49%	0%	0%
Master- und ungestufte Abschlüsse	53%	52%	53%	52%	-1%	-1%
Bühnen-/Konzert-/Opernreifepfung, Meisterklassen	63%	48%	55%	59%	4%	7%
abgeschlossene Promotionen	47%	47%	48%	48%	0%	0%
wissenschaftlicher u. künstl. Mittelbau	44%	44%	44%	45%	1%	3%
6.2. Frauenanteile an den Professuren¹⁾						
Frauen						
Gastprofessuren (hauptberuflich)	761	844	854	893	39	5%
Professuren auf Zeit (ohne Juniorprof., ohne Gastprof.)	133	101	112	118	6	5%
Juniorprofessuren	78	81	72	91	19	26%
Professuren auf Lebenszeit	84	101	91	91	0	0%
- C2	466	561	579	593	14	2%
- W2/C3	80	70	72	69	-3	-4%
- W3/C4	249	304	316	321	5	2%
- W3/C4	137	187	191	203	12	6%
Frauen in %						
Gastprofessuren (hauptberuflich)	28%	30%	30%	31%	1%	3%
Professuren auf Zeit (ohne Juniorprof., ohne Gastprof.)	42%	38%	41%	41%	0%	0%
Juniorprofessuren	35%	36%	32%	39%	7%	20%
Professuren auf Lebenszeit	54%	57%	52%	51%	-1%	-1%
- C2	23%	26%	27%	28%	1%	2%
- W2/C3	27%	28%	28%	27%	-1%	-3%
- W3/C4	27%	31%	32%	32%	0%	1%
- W3/C4	17%	21%	22%	23%	1%	5%
6.3. Neuberufungen von Professorinnen und Professoren²⁾						
Neuberufungen von Frauen auf Lebenszeit						
Bewerbung um Professuren auf Lebenszeit	1.889	1.335	1.281	1.621	340	27%
Platzierung auf Listenplätzen auf Lebenszeit	180	132	167	155	-12	-7%
Berufungen auf Lebenszeit	64	36	51	46	-5	-10%
Ernennungen auf Lebenszeit	46	41	40	48	8	20%
Frauen in %						
Bewerbung um Professuren auf Lebenszeit	30%	34%	29%	31%	2%	5%
Platzierung auf Listenplätzen auf Lebenszeit	34%	32%	35%	32%	-3%	-10%
Berufungen auf Lebenszeit	39%	29%	36%	35%	-1%	-4%
Ernennungen auf Lebenszeit	35%	37%	34%	37%	3%	9%
Neuberufungen von Frauen auf Zeit						
Bewerbung um Professuren befristet	396	744	382	366	-16	-4%
Platzierung auf Listenplätzen befristet	64	105	79	73	-6	-8%
Berufungen befristet	22	37	40	25	-15	-38%
Ernennungen befristet	16	47	29	35	6	21%
Frauen in %						
Bewerbung um Professuren befristet	41%	48%	33%	38%	5%	14%
Platzierung auf Listenplätzen befristet	46%	51%	40%	46%	6%	16%
Berufungen befristet	46%	47%	47%	45%	-2%	-4%
Ernennungen befristet	40%	60%	37%	51%	14%	38%
6.4. Besetzung von leitenden Positionen in der Hochschule³⁾						
Frauen in %						
Hochschulleitung ⁴⁾	30%	33%	32%	31%	-1%	-3%
Dekan/Dekanin/wiss. und künstl. Abteilungsleitungen	15%	28%	24%	29%	5%	23%
6.5. Besetzung von Hochschulgremien (Mitgliedschaft durch Wahl)³⁾						
Frauen in %						
Kuratorium aktiv/Hochschulrat	40%	45%	43%	42%	0%	-1%
Konzip/erweiterter Akademischer Senat	42%	54%	51%	54%	4%	7%
Akademischer Senat	38%	43%	44%	41%	-3%	-7%
Kommissionen des Akademischen Senats	41%	48%	46%	46%	0%	1%
Fakultäts- und Fachbereichsräte	47%	49%	46%	46%	0%	0%
Fakultäts- und Fachbereichsräte	36%	40%	39%	38%	0%	-1%

¹⁾ Es handelt sich um Angaben gemäß amtlicher Hochschulstatistik.

²⁾ Es handelt sich um Daten gemäß Berufungsstatistik der SenBJW.

³⁾ Es handelt sich um Angaben der Hochschulen, ohne Charité-Universitätsmedizin

⁴⁾ Präsident/in, Vizepräsident/in, Kanzler/in, Rektor/in, Prorektor/in